



Das Thüringer ClusterManagement.

Mit uns arbeitet Thüringen zusammen.



Thüringen baut seine Position als Innovationsführer weiter aus.

Schon heute zählt Thüringen zu den europäischen Innovationsführern. Mit einer fundierten Innovationsstrategie wird diese Position bis zum Jahr 2020 weiter verbessert. Durch eine gezielte Zusammenarbeit sollen die Wachstumspotenziale Thüringer Branchen optimal in messbare Erfolge verwandelt werden.

Mehr als 500 Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Intermediären beteiligten sich an dem Prozess, die chancenreichsten Innovationsfelder der Region zu entdecken und daraus eine gemeinsame Vision für Thüringen zu entwickeln. Ergebnis daraus ist die Thüringer Innovationsstrategie „RIS3 Thüringen“ mit ihren fünf Innovationsfeldern. Die fünf Innovationsfelder setzen sich zusammen aus vier Spezialisierungsfeldern und einem Querschnittsfeld. Um die Innovationsstrategie mit „Leben“ zu erfüllen, wurde

für jedes Feld ein Arbeitskreis gebildet. Deren Mitglieder kommen regelmäßige zusammen, um Leitziele zu definieren, FuE-Themen vorzuschlagen, Handlungsbedarfe zu identifizieren und konkrete Maßnahmen zu empfehlen. Unterstützt wird deren Arbeit durch die offenen Foren. Das ThCM koordiniert und moderiert die Umsetzung der Innovationsstrategie und unterstützt die Thüringer Wirtschaft, Wissenschaft und Politik bei ihrer erfolgreichen Zusammenarbeit.

Die fünf Thüringer Innovationsfelder mit ihrem Arbeitskreis.



Industrielle Produktion und Systeme

Der Arbeitskreis umfasst derzeit 30 Mitglieder

Sprecher: Dr.-Ing. Martin Schilling, 3D-Schilling GmbH
Stellvertreter: Prof. Dr. Andreas Tünnermann, Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik
Ansprechpartner ThCM: Kay Sawatzky



Nachhaltige und intelligente Mobilität und Logistik

Der Arbeitskreis umfasst derzeit 22 Mitglieder

Sprecher: Frank Schnellhardt, eMobilityCity, Innoman GmbH
Stellvertreter: Peter Schmuhl, Schmuhl Faserverbundtechnik GmbH & Co KG
Ansprechpartner ThCM: Peer Fidelak



Gesundes Leben und Gesundheitswirtschaft

Der Arbeitskreis umfasst derzeit 24 Mitglieder

Sprecher: Eugen Ermantraut, BLINK AG
Stellvertreter: Prof. Dr. Jürgen Popp IPHT
Ansprechpartner ThCM: Dr. Britta Wlotzka



Nachhaltige Energie und Ressourcenverwendung

Der Arbeitskreis umfasst derzeit 22 Mitglieder

Sprecher: Prof. Dr. Dirk Westermann, TU Ilmenau FG Elektrische Energieversorgung
Stellvertreter: Mirko Jetschny, PV Crystalox Solar Silicon GmbH
Ansprechpartner ThCM: Dr. Michael Bär



IKT, innovative und produktionsnahe Dienstleistungen

Der Arbeitskreis umfasst derzeit 17 Mitglieder

Sprecher: Prof. Dr. Karlheinz Brandenburg, Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie IDMT
Stellvertreter: Thomas Fischer, TecArt GmbH
Ansprechpartner ThCM: Dr. Frank Lindemann

„Die Arbeitskreise sind eine neue Art der Vernetzung, die bereits jetzt positive Ergebnisse zeigt.“

„Für KMU sind Kooperationen sehr wichtig. In den Arbeitskreisen können wir uns strategisch ausrichten und geeignete Branchenverknüpfungen aufbauen.“



„In den Arbeitskreisen identifizieren wir Zukunftsthemen und bringen innovative Projekte und Lösungen auf den Weg.“



Das Thüringer ClusterManagement.

Innovative Produkte und Verfahren sind das Ergebnis vieler kluger Köpfe und Organisationen, die ihr Wissen in einen gemeinsam getragenen Prozess einbringen. In Thüringen gibt es viele kluge Köpfe – das Thüringer ClusterManagement (ThCM) bringt sie an einen Tisch.

Das ThCM treibt die Zusammenarbeit von Unternehmen und Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen sowie eine strategisch konzeptionelle Entwicklung der Thüringer Innovationsfelder voran. Damit leistet das ThCM einen wichtigen Beitrag für die erfolgreiche Entwicklung des Wirtschafts-, Technologie- und Innovationsstandortes Thüringen.



Das Thüringer ClusterManagement

- › koordiniert die Umsetzung der Thüringer Innovationsstrategie (RIS3 Thüringen)
- › initiiert, moderiert und steuert strategisch wichtige Projekte
- › beauftragt Analysen und Studien
- › wertet die Markt-, Branchen-, Technologie- und Clusterentwicklung aus
- › betreibt Monitoring wichtiger Förderprogramme auf Bundes- und EU-Ebene
- › hilft Clustern und Netzwerken bei der internationalen Vernetzung
- › unterstützt oder organisiert innovationsorientierte Veranstaltungen und Messen
- › betreibt Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

i Profitieren Sie von unserem Know-how und nutzen auch Sie die Vorteile einer Zusammenarbeit mit dem ThCM:


- › gezielte Projektpartnersuche über ein breites Netzwerk
- › direkter Kontakt zu Thüringer Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik
- › direkter Zugriff auf praxiserprobte Technologieexpertise
- › flexibel einsetzbares Fach- und Methodenwissen in den Innovationsfeldern
- › interdisziplinäres, erfolgsorientiertes Projektmanagement
- › erhöhte öffentliche Wahrnehmung

Die Zukunft Thüringens mitgestalten.

Sie haben eine gute Idee oder ein innovatives Projekt, um Thüringens Wirtschaft und Wissenschaft zu stärken? Gern hilft Ihnen das Thüringer ClusterManagement, die passenden Anknüpfungspunkte zu finden. Auch auf unserer Internetseite können Sie die Zukunft Thüringens mitgestalten – z. B. auf unserer Diskussionsplattform.

 www.cluster-thueringen.de/mitmachen



 Ihr ThCM-Service:
Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns.

Landesentwicklungsgesellschaft
Thüringen mbH
Abteilung Akquisition, Thüringen
International und Clustermanagement
Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt

Telefon 03 61 5603-450
Fax 03 61 5603-328
info@cluster-thueringen.de
www.cluster-thueringen.de



Thüringer Erfolgsgeschichten.

Projektarbeit: Wachstumskern *pades* – *partikeldesign thüringen*

Mit dem Ziel, die Werkstoff-, Material- und Technologieentwicklung entscheidend voranzutreiben, ist in Thüringen ein Unternehmens- und Forschungsbündnis unter dem Namen „pades - partikeldesign thüringen“ entstanden. Ausgangspunkt war eine konzeptionelle Idee der Glatt Ingenieurtechnik GmbH mit dem ThCM im Frühjahr 2012. Der Bedarf an funktionalisierten, hochkomplexen Materialstrukturen und Werkstoff-

fen wächst rasant. Zu deren optimalen Herstellung wird eine ganzheitliche Prozesskette unterschiedlichster Technologien benötigt. Umfangreiches Know-how auf vielen Gebieten ist erforderlich, das ein einzelnes KMU nicht abdecken kann. In einem mehrmonatigen moderierten Abstimmungsprozess haben sich daher 13 Unternehmen und vier Forschungseinrichtungen aus der Region Erfurt-Weimar-Jena zusammengeschlossen. Bis

2022 wollten sie gemeinsam zum weltweit größten Komplettanbieter für die Herstellung von funktionalisierten Partikelsystemen werden. Hierfür erhalten sie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) Fördergelder in Höhe von über 12,2 Millionen Euro aus dem Förderprogramm „Innovative regionale Wachstumskerne“.

Veranstaltungen/Messen: Thüringer Forum Mobilität

Das „Thüringer Innovationszentrum Mobilität“ (ThiMo) und das ThCM haben im Jahr 2014 erfolgreich das 1. Thüringer Forum Mobilität in Alkersleben veranstaltet. Dabei wurden rund 130 Teilnehmer über aktuelle Entwicklungen im Bereich Mobilität sowie über bisherige Forschungsergebnisse, neueste Projektideen und bestehende Dienstleistungsangebote des Thüringer Innovationszentrums Mobilität (ThiMo) informiert.

Analysen/Studien: Potentialstudie Ernährungswirtschaft

Um die Thüringer Ernährungswirtschaft weiter voranzutreiben und die Wettbewerbsfähigkeit in diesem Bereich zu stärken, wurde die AFC Consulting Group durch das ThCM im Oktober 2015 damit beauftragt, eine detaillierte Potentialanalyse der Branche zu erstellen. Die Studie soll den Status Quo sowie Innovationspotentiale der Thüringer Ernährungswirtschaft aufzeigen und diese in den Kontext aktueller Marktentwicklungen bringen. Damit sollen die Grundla-

gen für eine gezielte Entwicklung der Ernährungsbranche als Bestandteil des RIS3-Spezialisierungsfeldes „Gesundes Leben und Gesundheitswirtschaft“ geschaffen werden. Anspruch der Studie ist es, die aktuellen Gegebenheiten hinsichtlich der F&E-Aktivitäten, der Internationalisierungsstrategien, der Umsatzzahlen, der Fachkräftesituation sowie externer Einflüsse auf die Branche in Thüringen übersichtlich aufbereitet zur Verfügung zu stellen.

Eine Auswahl Thüringer Netzwerke

Bildnachweis: LEG Thüringen
Stand: Januar 2017